

Ablaufplan

Ausbildung Kursleiter*in Natur- und Erlebnispädagogik



deutsche akademie für
waldbaden & gesundheit
www.waldbaden-akademie.com

Bei der Ausbildung zum/r Kursleiter*in für Natur- und Erlebnispädagogik liegen die Schwerpunkte auf den gemeinsamen Erfahrungen, die uns der Aufenthalt in der Natur bieten kann. Es geht um Gemeinschaft im engeren und weiteren Sinne. Das Ziel dieser Ausbildung ist es, die Teilnehmenden durch verschiedene wildnis- und erlebnispädagogische Aktivitäten für den Wald und die Natur zu begeistern und sie methodisch und didaktisch zu befähigen, selbst natur- und erlebnispädagogische Kurse zu gestalten und umzusetzen. Inhaltlich geht es um Kenntnisse der Verbindung von Natur und Mensch, Selbsterfahrungen und Gruppenerfahrungen, miteinander Spielen und Herausforderungen bewältigen, alte Handwerkskünste, Tiere, Pflanzen, eine kleine Survivalkunde und natürlich auch um das Achtsamsein und das Schärfen aller Sinne. Die Ausbildung umfasst Selbsttraining, Gruppentraining, Naturbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE).

Zielgruppe: Die Ausbildung ist so konzipiert, dass die Teilnehmenden anschließend Kurse und Workshops in der Natur für verschiedene Altersgruppen halten können. Mögliche Arbeitsfelder bieten sich im (Natur)Coaching- und Trainingsbereich, in Bildungseinrichtungen, Rehakliniken, Sozial- und Gesundheitswesen und im Freizeitbereich.

Mitteilung für den Arbeitgeber

Die Deutsche Akademie für Waldbaden und Gesundheit veranstaltet das Seminar
Kursleiter*in für Natur- und Erlebnispädagogik

Ich: _____

Wohnhaft in: _____

nehme für diese Ausbildung Bildungsurlaub in Anspruch

Die Unterlagen zu der Bildungsveranstaltung (Inhalt mit Zielgruppe, Lernziele, Lerninhalte, zeitlicher Ablauf) finden Sie im anhängenden Flyer.

In folgenden Bundesländern ist das Seminar als Bildungsurlaub anerkannt

- Baden-Württemberg (anerkannt lt. §10 Abs.3 BzG BW AZ: 12c13-6002-61, unbefristet)
- Berlin (AZ: II A 73 - 126548, bis 21.09.2026)
- Brandenburg (AZ: 45.16-61649, bis 21.09.2025)
- Hamburg - Für Veranstaltungen, die in Hamburg noch nicht anerkannt sind, kann der Arbeitnehmer beim Arbeitgeber eine Freistellung nach §15 Abs. 1 BiUrlG HA beantragen und den Anerkennungsbescheid eines anderen Bundeslandes vorlegen. Diesen erhalten Sie auf Anfrage beim Bildungsträger.
- Niedersachsen (AZ: B24-123913-49, bis 31.12.2026)
- NRW (anerkannt lt. §9 Abs.1 Satz 2 i.V.m. §10 AWbG AZ: 48.06.01-328, unbefristet)
- Rheinland-Pfalz (AZ: 7774/0398/24, bis 09.03.2026)
- Saarland (unbefristet anerkannt lt. § 6 Abs. 7 Satz 1 SBFG)
- Sachsen-Anhalt (AZ: 207-53502-2025-246, bis 14.09.2026)
- Thüringen (AZ: 27-0342-5109, Unbefristet)

In allen weiteren Bundesländern ist das Seminar noch im Antragsverfahren.

Ausnahmen sind Bayern und Sachsen dort ist Bildungsurlaub nicht möglich.

Deutsche Akademie für
Waldbaden und Gesundheit
Kellereistraße 1
67487 St. Martin



Tel. 06323 80 898-30

Stempel & Unterschrift DAWG
www.waldbaden-akademie.com

Unterschrift Teilnehmer*in